

PRESSEMELDUNG

5. FEBRUAR 2018 / 2 SEITEN

KLOSTER ALPIRSBACH: BESUCHERBILANZ 2017

Kloster Alpirsbach

Erfolgreiche Saison 2017. Kloster Alpirsbach mit positiver Entwicklung

Steigendes Besucherinteresse, unterstützt durch attraktive Programmangebote und publikumswirksame Präsentation – das ist die Bilanz der Staatlichen Schlösser und Gärten Baden-Württemberg für das Jahr 2017. Über 3,85 Millionen Menschen haben im zurückliegenden Jahr die Schlösser, Burgen, Klöster und Gärten des Landes besucht. Einen Zuwachs von 2,4 % konnte Kloster Alpirsbach verzeichnen: 42.532 Besucher kamen in das ehemalige Benediktinerkloster.

DAS SCHWARZWALDKLOSTER ALS BELIEBTES AUSFLUGSZIEL

Kloster Alpirsbach ist in vielerlei Hinsicht einmalig: Es ist eines der wenigen im deutschen Südwesten erhaltenen Klöster nach dem Schema der Hirsauer Reform. Außerdem beherbergt das ehemalige Benediktinerkloster ein Museum mit Exponaten aus über sechs Jahrhunderten und gewährt faszinierende Einblicke in die Zeit der Klosterschule. Im Jahr 2017 konnte eine Steigerung des Besucherinteresses verzeichnet werden: 42.532 Gäste wurden gezählt – ein Zuwachs von 2,4 % gegenüber dem Jahr 2016. Darüber hinaus konnte eine Einnahmensteigerung um 9,6% erreicht werden. Die Zunahme der Besucherzahl ist dem zielgruppenorientierten Familienprogramm zu verdanken, so Geschäftsführer Michael Hörmann: „Die Staatlichen Schlösser und Gärten haben das große Anliegen, ein Monument und seine Geschichte so zu präsentieren, dass möglichst viele Besucher mit ganz unterschiedlichen Bedürfnissen auf ihre Kosten kommen. In Kloster Alpirsbach ist uns das Angebot für Familien besonders wichtig.“ Zahlreiche Gäste aus nah und fern zog auch die viel beachtete Ausstellung „Freiheit – Wahrheit – Evangelium. Reformation in Württemberg“ an. Bis zum 28. Januar waren kostbare

1/2

KOMMEN. STAUNEN. GENIESSEN. Die Staatlichen Schlösser und Gärten Baden-Württemberg öffnen, bewahren, vermitteln und vermarkten 60 historische Monumente im deutschen Südwesten. 2017 besuchten über 3,8 Mio. Menschen diese Originalschauplätze mit Kulturschätzen von höchstem Rang: darunter Schloss Heidelberg, Schloss und Schlossgarten Schwetzingen, das Residenzschloss Ludwigsburg, Schloss und Schlossgarten Weikersheim, Weltkulturerbe Kloster Maulbronn, Kloster und Schloss Salem sowie die Festungsrue Hohentwiel.

IHR PRESSEKONTAKT Presse- und Medienservice der Staatlichen Schlösser und Gärten Baden-Württemberg bei der Staatsanzeiger-Agentur:
Telefon +49(0)711.6 66 01-38, f.t.lang@staatsanzeiger.de

BILDDOWNLOAD Fotografien der Monumente in druckfähiger Qualität finden Sie im Internet unter: www.schloesser-und-gaerten.de (Bereich „Presse“/„Pressefotos“).

PRESSEMELDUNG

5. FEBRUAR 2018 / 2 SEITEN

KLOSTER ALPIRSBACH: BESUCHERBILANZ 2017

originale Dokumente und Gegenstände aus dem Kloster dieser Zeit zu erleben – auch eine Nachbildung des Mömpelgarder Altars gehörte zu den spektakulären Exponaten.

ERNEUT STEIGENDE BESUCHERZAHLEN

Die Staatlichen Schlösser und Gärten Baden-Württemberg setzen die positive Entwicklung in der Gunst der Besucher fort: 2017 erzielten die Schlösser, Klöster, Burgen und Gärten im Besitz des Landes erneut eine Steigerung um 1,3 Prozent und erreichen damit eine Besucherzahl von über 3,85 Millionen. Damit konnte das Ergebnis des bisherigen Rekordjahres 2016 nochmals gesteigert werden. Mit ihren 60 Schlössern, Klöstern, Burgen und Gärten und der großen Vielfalt des Programmangebotes sind die Staatlichen Schlösser und Gärten unangefochten Marktführer im Bereich der historischen Besuchermonumente im Südwesten.

AUSBLICK AUF DAS THEMENJAHR 2018

„Von Tisch und Tafel“ lautet der Titel des Themenjahres 2018 bei den Staatlichen Schlössern und Gärten Baden-Württemberg, das sich mit „Essen und Trinken in den Schlössern, Klöstern und Burgen“ befasst. Insgesamt 15 Schlösser, Klöster und Burgen beteiligen sich landesweit. Die Kulturgeschichte des Genusses und der Ernährung steht im Mittelpunkt des Angebotes mit Festen und Märkten, besonderen Führungen und vielen Angeboten für Familien. Die Highlights des Jahres finden sich in der Programmbroschüre zum Themenjahr „Von Tisch und Tafel 2018“. Außerdem steht das ganze Programm im Internetportal der Staatlichen Schlösser und Gärten zur Verfügung.

WWW.KLOSTER-ALPIRSBACH.DE

WWW.TISCH-TAFEL-2018.DE

WWW.SCHLOESSER-UND-GAERTEN.DE

2/2

KOMMEN. STAUNEN. GENIESSEN. Die Staatlichen Schlösser und Gärten Baden-Württemberg öffnen, bewahren, vermitteln und vermarkten 60 historische Monumente im deutschen Südwesten. 2017 besuchten über 3,8 Mio. Menschen diese Originalschauplätze mit Kulturschätzen von höchstem Rang: darunter Schloss Heidelberg, Schloss und Schlossgarten Schwetzingen, das Residenzschloss Ludwigsburg, Schloss und Schlossgarten Weikersheim, Weltkulturerbe Kloster Maulbronn, Kloster und Schloss Salem sowie die Festungsrue Hohentwiel.

IHR PRESSEKONTAKT Presse- und Medienservice der Staatlichen Schlösser und Gärten Baden-Württemberg bei der Staatsanzeiger-Agentur:
Telefon +49(0)711.6 66 01-38, f.t.lang@staatsanzeiger.de

BILDDOWNLOAD Fotografien der Monumente in druckfähiger Qualität finden Sie im Internet unter: www.schloesser-und-gaerten.de (Bereich „Presse“/„Pressefotos“).